

# Forum D „Anerkennungspfade“

Workshop „Interkulturelle Öffnung von  
Hochschulen – Vernetzung vor Ort“

Andrea Ulrich  
beramí berufliche Integration e.V.



# beramí berufliche Integration e.V.

## BERUFLICHE INTEGRATION

*Orientierung, Qualifizierung, Deutschförderung*

- Mentoring
- Brückenbausteine Beruf
- Vorbereitung:
  - Externenprüfung
  - Altenpflege
  - Erzieherinnen
- Berufsbezogene Deutschkurse
- Integrationskurse



## PARTIZIPATION

- gesellschaftliche Teilhabe
- Stadtteilarbeit
- interkulturelle Verständigung



## NETZWERKE / KOOPERATIONEN

- Pia Frankfurt
- FORUM Berufsrückkehr
- MiQua – Hessische Leitstelle
- SABA Mentoring
- Patenschaftsmodell Gleichstellen
- NeW Netzwerk Wiedereinstieg
- IQ Hessen
- BLEIB Hessen



## PUBLIKATIONEN

- Ungenutzte Potentiale, Machbarkeitsstudie im Auftrag des HMWVL
  - Potenziale nutzen, Demografischer Wandel und Arbeitsmarktentwicklung in Hessen
  - Anerkennung von Schul-, Berufs- und Hochschulabschlüssen in Hessen
- Ein Leitfaden für die Praxis / Erweiterte Auflage

## BERATUNG

Bildungsberatung  
Berufswegeberatung  
Anerkennungsberatung



# Statistische Daten aus der Anerkennungsberatung im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung“

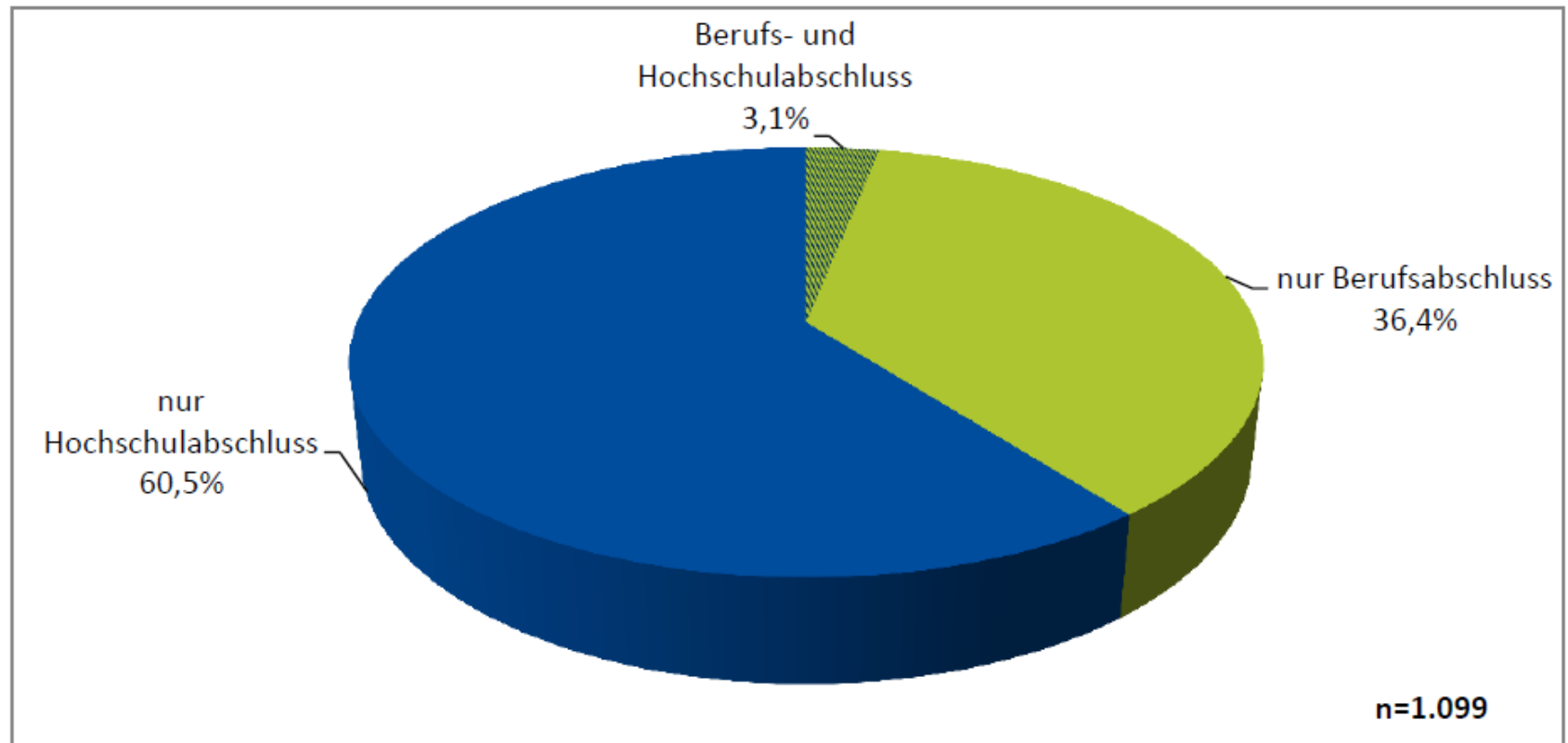
## Beratungsform

- ✓ Anzahl der beratenen Personen (1.8.2012 bis 30.06.2013): 1 109 Personen
- ✓ Telefon-/ E-Mail-Beratung: 94,6 %
- ✓ Face-to-face-Beratung: 5,4 %

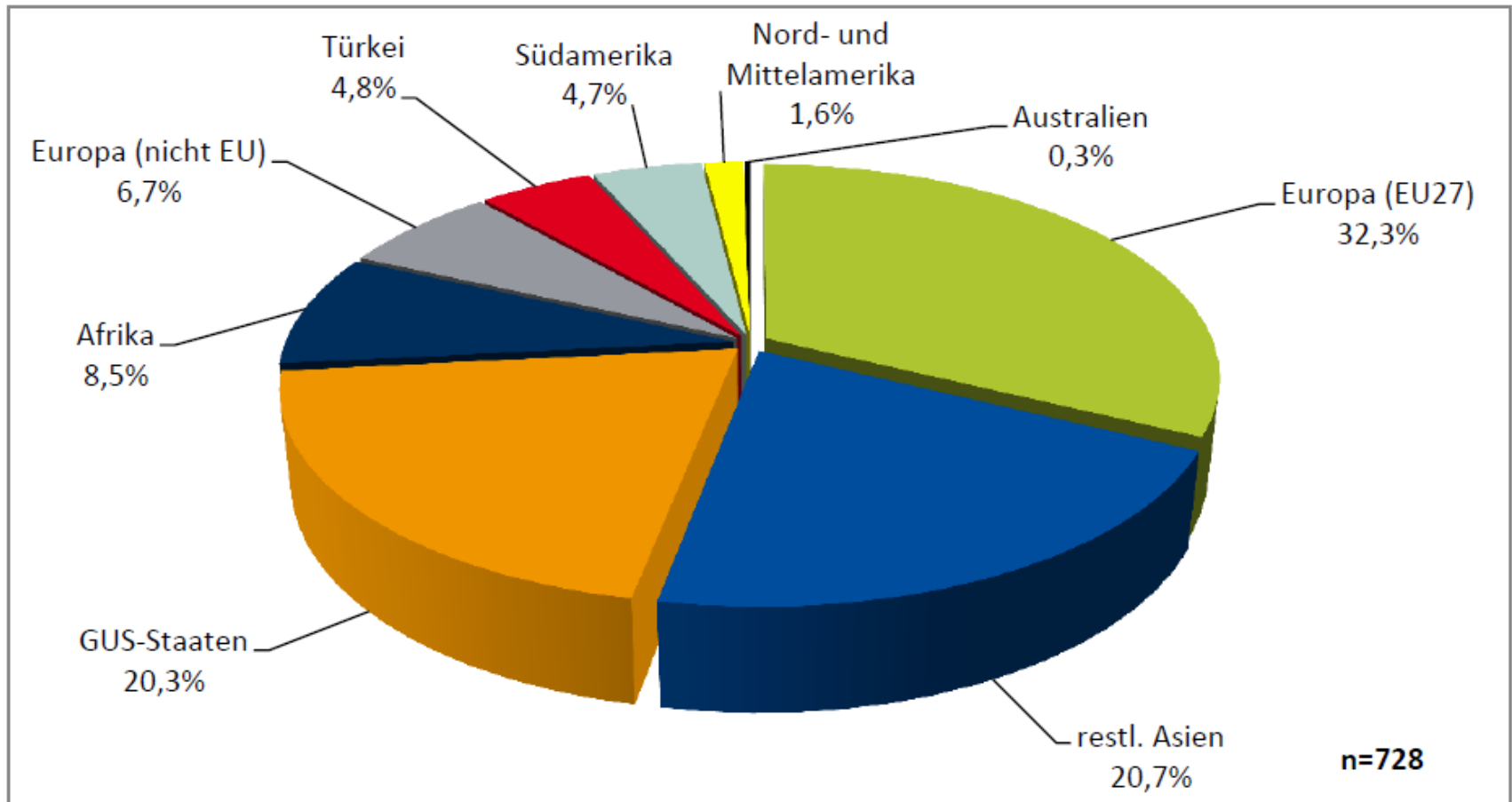
## Persönliche Daten

- ✓ Weiblich: 65,5 %
- ✓ Männlich: 34,5 %
- ✓ Durchschnittsalter: 36,4 Jahre

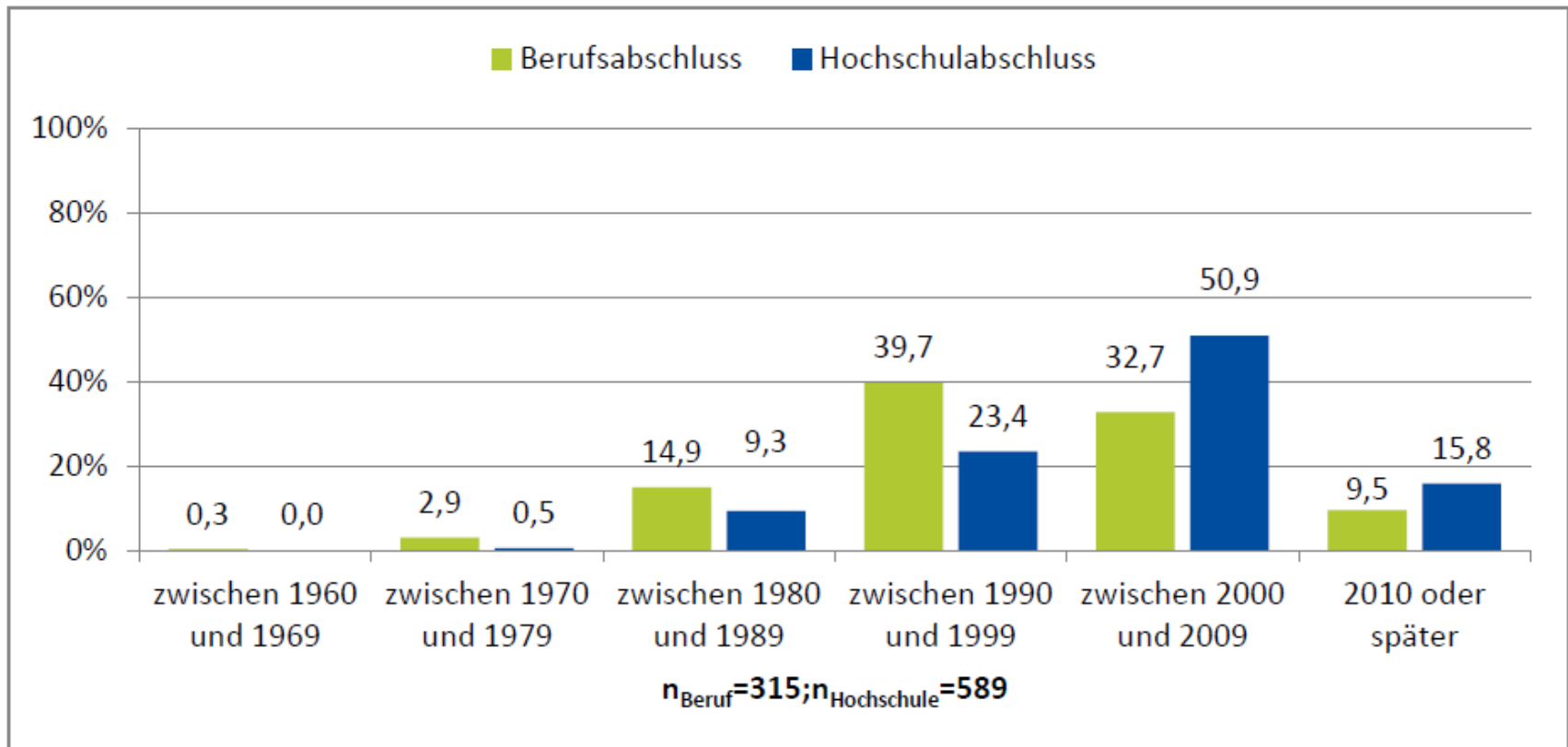
## Art der Abschlüsse



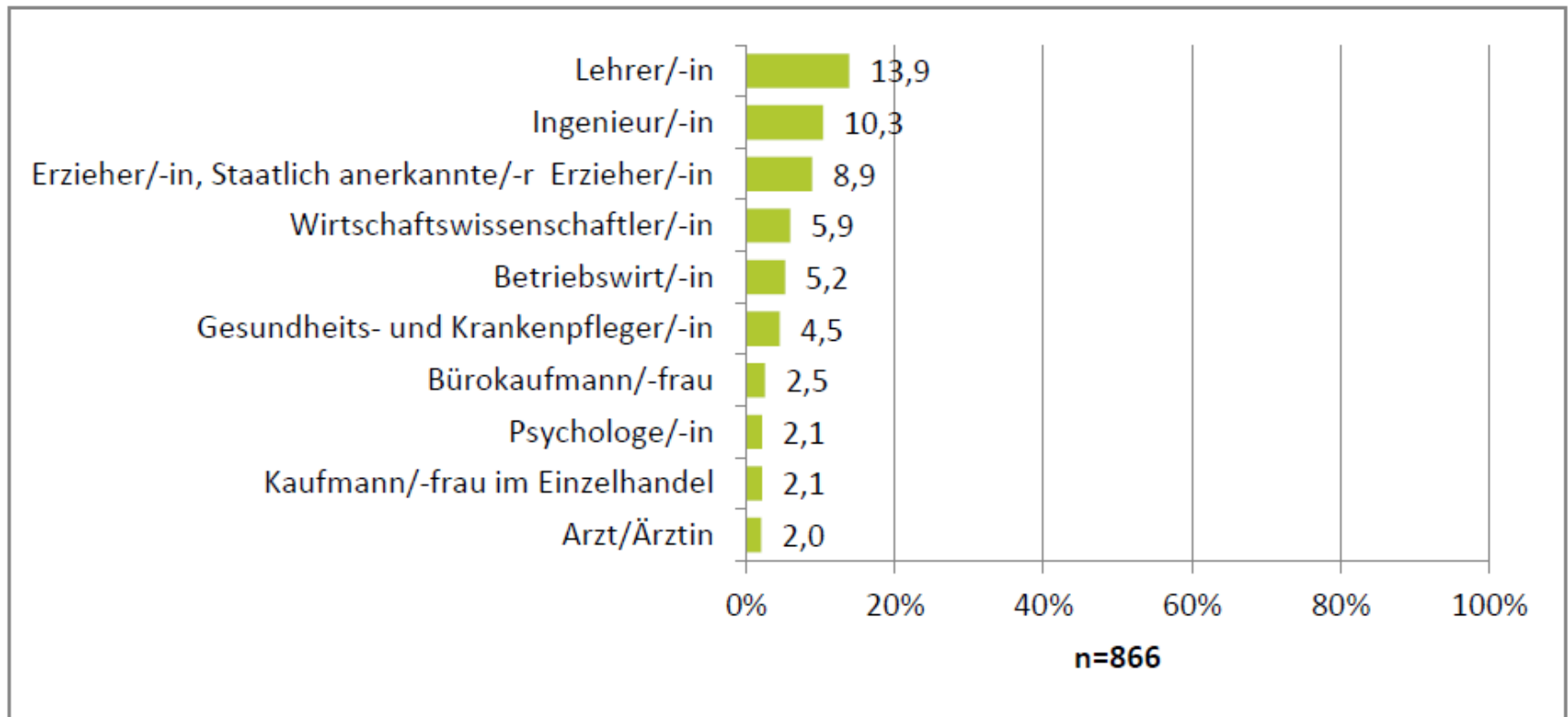
# Erwerbsländer des Hochschulabschlusses nach Regionen



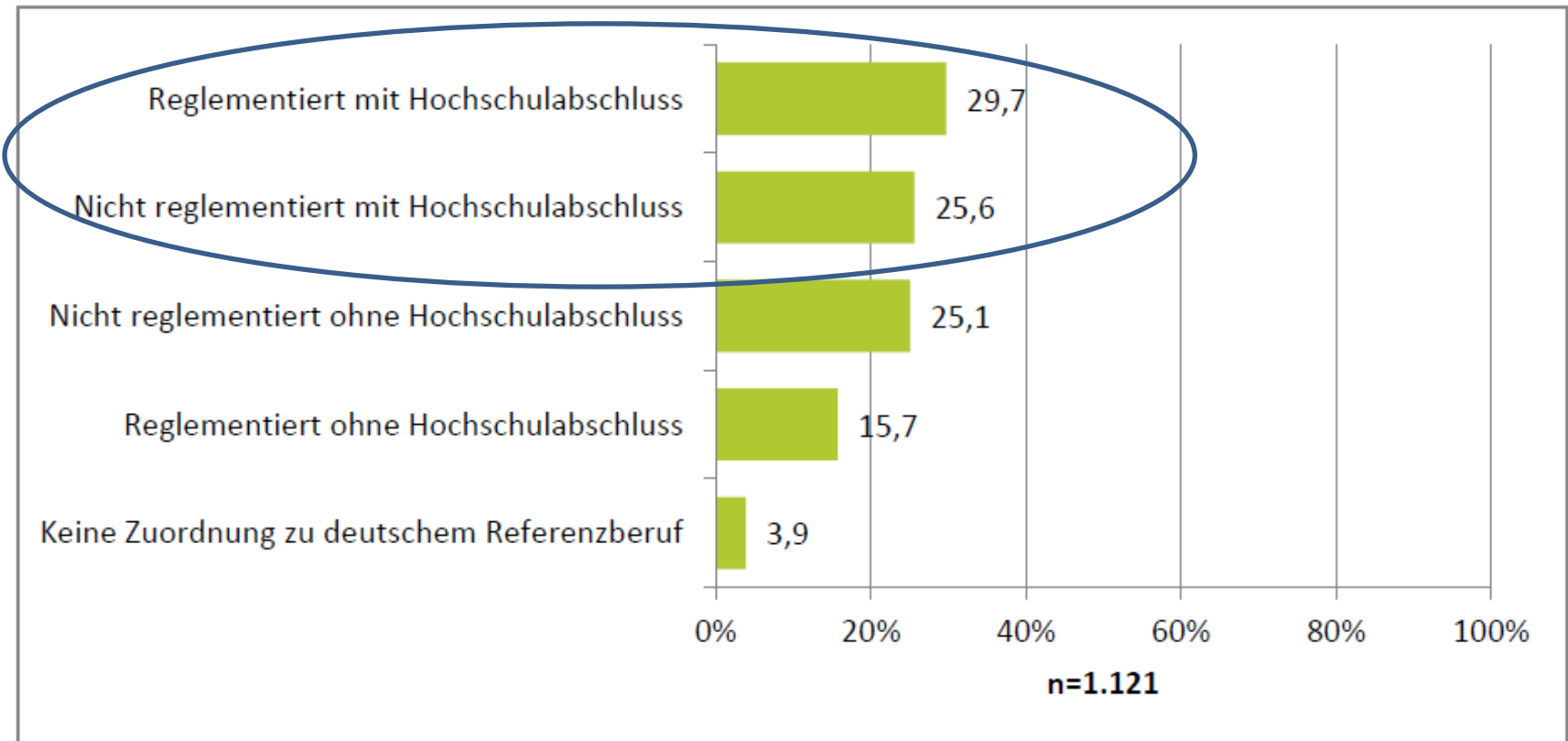
## Abschlussjahr



# Häufigsten deutschen Referenzberufe



# Reglementierung des deutschen Referenzberufs



# Berufliche Anerkennungspfade und ihre Hürden

## Anerkennung von Hochschulabschlüssen im reglementierten Bereich

- ✓ Anerkennungsverfahren in Fachrechten geregelt
- ✓ Regelungen im Rahmen der Anerkennungsgesetze (Bund und Hessen) weitestgehend vereinheitlicht
- ✓ Anerkennung unter Auflagen (z.B. Anpassungslehrgang, Eignungsprüfung, Kenntnisprüfung)
- ✓ teilweise Unterscheidung zwischen EU-/ EWR-Abschlüssen und Drittstaatabschlüssen

**→ Häufig ein langer Weg bis zur Anerkennung!**

## Anerkennung von Hochschulabschlüssen im nicht-reglementierten Bereich

- ✓ Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB)
  - ✓ vergleichende Einstufung, keine formale Anerkennung
  - ✓ Nennung des deutschen Bildungsabschluss, mit dem der ausländische Abschluss vergleichbar ist

**→ Offizielles Dokument, aber häufig starker Bedarf an Nachqualifizierung!**

# Bedarfe von Ratsuchenden

## Bedarfe von Ratsuchenden

- ✓ Fachliche Kenntnisse vertiefen und ergänzen
- ✓ (Berufsbezogene) Deutschqualifizierung
- ✓ Kontakte mit potenziellen ArbeitgeberInnen
- ✓ Finanzierungsmöglichkeiten für Ausgleichs- und Nachqualifizierungsmaßnahmen
- ✓ Erweiterung von Englischkenntnissen

# Handlungsempfehlungen und Diskussion

## Handlungsempfehlungen (1)

- ✓ Entwicklung und Ausbau von akademischen Weiterbildungsangeboten, die speziell auf die Bedarfe von Personen mit einem ausländischen Hochschulabschluss zugeschnitten sind
  - ✓ Seminare, die auf bereits vorhandene Kenntnissen aufbauen (z.B. modularer Aufbau) und auf die Bedarfe des Arbeitsmarktes ausgerichtet sind
  - ✓ Integrierte, berufsbezogene Deutschförderung
  - ✓ Integriertes Praktikum
- ✓ Entwicklung bedarfsorientierter Vorbereitungskurse auf Ausgleichsmaßnahmen

## Handlungsempfehlungen (2)

- ✓ Bereitstellung finanzieller Mittel (z.B. Stipendien)
- ✓ Ausbau des Anerkennungsgesetzes  
(Qualifizierungsanspruch, transparente Regelung zur Finanzierung des Anerkennungsverfahrens und von Qualifizierungsmaßnahmen)
- ✓ Zusammenarbeit von Praxis und Hochschulen
  - ✓ Erweiterung der Beratungsangebote über Anerkennungswege

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!